



Zu Fuß über die Alpen

Die Adria-Alpen-Attel-Tour der Sportfreunde Attl

Noch trainieren sie, wie hier am Simssee, ihre Fitness und Kondition. Beides werden sie brauchen, wenn sie im Mai für die Stiftung Attl die Alpen überqueren (von links: Marco Pohle, Martin Lindner, Gabi Blüthner und Simone Grönheit, vier der sieben Sportfreunde).

Über die Alpen sind wir ja schon alle irgendwann einmal. Gerade wenn man in den sonnigen Süden möchte, bringen einen Brenner- oder Tauernautobahn schnell nach Italien an die Adria. Genau die andere Richtung schlagen in diesem Frühjahr die Sportfreunde Attl ein. Und auch sie wollen so eben einmal schnell über die Alpen. Nur tun sie das nicht mit dem Auto sondern zu Fuß!

Und dabei haben sie sich eine Menge vorgenommen. 500 Kilometer von Venedig bis nach Attel über die Alpen in elf Tagen! Ein Kraftakt, den die sieben Extrem-Sportler aber nicht umsonst machen. Denn sie gehen für die Betreuten der Stiftung Attl. Mit jedem Kilometer den sie zurücklegen, werden sie von Sponsoren für den guten Zweck unterstützt. Allein die Firmen **Schattdecor** und **Meggle** steuern pro gelaufenen Kilometer einen Euro bei. Weitere Sponsoren wie **4fitnes** und die Firma **Steinbichler** unterstützen das Projekt ebenso. Vom **Orthopädie-Schuhhaus Langmeier** in Raubling werden die sieben Sportler mit Laufschuhen und Einlagen unterstützt. Ebenso

sponsorte das Schuhhaus die Wirbelsäulenanalysen. Gabi Blüthner, Simone Grönheit, Stefan Schwarzenböck, Markus Zeidler, Roland Schoderer, Marco Pohle und Martin Lindner haben zum Teil auch schon in der Vergangenheit an Extremsportveranstaltungen wie zum Beispiel dem 24-Stunden-Marathon in München teilgenommen. Für die Adria-Alpen-Attel-Tour haben sie sich unter dem Namen „Sportfreunde Attl“ zusammengeschlossen.

Auf ihrem Marsch über die Alpen sammeln sie zusätzlich in einer verplombten Sammeldose weitere Spenden. Bereits jetzt haben die Sportfreunde Attl schon über 400 Euro beim Weiberfasching der Firma Schattdecor gesammelt.

So eine Aktion braucht natürlich auch noch einen passenden Schirmherren. Und kurz vor Redaktionschluss kam die Meldung, dass Birgit Lutz die Schirmherrschaft über den Spenden-Marathon der Sportfreunde übernimmt. Birgit Lutz war bis jetzt achtmal am Nordpol, ist Extremsportlerin, Fotografin, Buchautorin und Journalistin und arbeitet unter anderem für die



Simone Grönheit bei der orthopädischen Analyse der Füße. Absolut passgenaues Schuhwerk ist eine Grundvoraussetzung für so eine Tour.



Bautafel
Dieser Sachkel ist über die Sportfreunde Attl aufgelegt.

Das heutige Vorhaben
Ein Iglu bauen!

Bauherrn
Die „Sportfreunde Attl“

Das Projekt
ADRIA - ALPEN - ATTEL TOUR 2012
der Sportfreunde Attl

- 7 Leute und eine gute Idee: zu Fuß über die Alpen, etwas 500 km in 12 Tagen, nur mit Zelt, Rucksack und kaltem Wasser
- von Venedig bis zur „Stiftung Attl“
- Unsere Hauptpersonen spenden 1 € pro Person und zurückgelegten Kilometer

Der „erkaufter“ Erlös kommt ein Ende ausschließlich der Stiftung Attl - Ergänzung für Menschen, Betreuung etc.

• Zeitraum: 17.04. - 28.05.2012

Wollt ihr mehr über das Projekt erfahren?
Besucht die „Sportfreunde Attl“ auf www.sportfreunde-attl.at oder in 1040 Wien, 1040 Wien, 1040 Wien

Spendenkonto:
Bank für Sozialleistungen
IBAN: 114 000 000 000 000 000 000
BIC: BLSW3333

Spendenkonto:
Bank für Sozialleistungen
IBAN: 114 000 000 000 000 000 000
BIC: BLSW3333

Aktion im Gebirge:
Roland Schoderer
beim Iglubau

Die Sportfreunde Attl

Gabi Blünther

Ausdauersportlerin aus Leidenschaft, möchte mit ihrer Leistung denen helfen, für die es nicht selbstverständlich ist, von A nach B zu kommen.

Simone Grönheit

Wurde 2011 beim Ultramarathon in München 3. und durchquerte zu Fuß Portugal (843 km) in 19 Tagen.

Stefan Schwarzenböck

war schon auf dem Kilimandscharo und lief den Marathon in 03:15 h:min.

Markus Zeidler

seine Expeditionen führten den Mountainbike-Extremsportler schon nach Argentinien und Russland.

Roland Schoderer

wurde 2011 im 4er-Team Sieger beim 24h-Marathon und bestieg den Kilimandscharo.

Marco Pohle

Seine Trekking-Touren führten den Mountainbike-Crossfahrer schon nach Indien und Butan.

Martin Lindner

„Ihr glücklichen Augen, was ihr je gesehen, es sei wie es wolle, es war doch schön!“

Süddeutsche Zeitung.

Die Sportfreunde Attl befinden sich seit dem Jahreswechsel im gemeinsamen Training. Ob im Iglu auf der Riesenhütte, ob beim Power-Walking um oder beim winterlichen Baden im Simssee: Abhärtung und Ausdauer werden bei der Alpenüberquerung gefragt sein.

In der Nacht zum 17. Mai 2012 geht es dann mit dem Nachtzug nach Venedig. Dort werden die Sportfreunde Attl auf dem Marcusplatz noch einen Cappuccino zu sich nehmen und schon gehts los.

In zehn Tagesetappen wollen die Sieben fast die kompletten 500 Kilometer zurücklegen. Der elfte Tag ist für den Einzug nach Attl geplant.

Wenn alles glattgeht treffen sie am Pfingstmontag, den 28.05.2012 in der Stiftung Attl ein, wo wir sie mit einem großen Fest empfangen werden. Schirmherrin Birgit Lutz hat ihr Kommen bereits zugesagt.

Wer mehr über die Sportfreunde Attl erfahren möchte kann sie aber schon auf **facebook** besuchen. Dort berichten sie nämlich schon jetzt über ihr Training und die geplanten Aktionen. Während der Alpenüberquerung sind auch hier ständig die aktuellsten Informationen und Erlebnisse abrufbar. - **re**

